

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

255 (13.9.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. Zweites Blatt. Sonntag den 13. September (folgt ein drittes Blatt.) 1896

Amtliche Bekanntmachung. Fahndung.

Nr. 43443. D. 2434. Am 9. d. Mts. wurde hier eine goldene Remontoiruhr, das Zifferblatt mit Glasbedeckel versehen, auf dem Rückbedeckel die verschlungenen Buchstaben R. & S., nebst kurzer goldener Kette aus länglichen Gliedern mit Karabinerhaken entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 11. September 1896.

Der Groß. I. Staatsanwalt.
von Dusch.

21. Höhere Mädchenschule.

Sämmtliche Schülerinnen haben sich am Montag den 14. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in ihren Klassenzimmern einzufinden.
Karlsruhe, den 12. September 1896.

Groß. Direktion:
Dr. Böhmlein.

Bekanntmachung.

21. Der durch die Festwoche unterbrochene Unterricht in den hiesigen Volksschulen beginnt wieder — mit Ausnahme der Leopoldschule und der Mühlburger Schule — am

Mittwoch den 16. September, Morgens 8 Uhr.

In Mühlburg und in der Leopoldschule sowie in der Fortbildungs- und Sofienschule beginnt dagegen der Unterricht schon am

Montag den 14. September, Morgens 8 Uhr.

Karlsruhe, den 12. September 1896.

Das Rektorat.
G. Specht.

21. Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 15. d. Mts., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnen, werden Kaiserstraße 71 im 4. Stock nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 4 Betten mit Haarmatratzen, 4 Chiffonnières, 2 Schränke, 3 Kommoden, 2 Kanapees, 1 Garnitur mit 6 Polsterstühlen, 2 Ovale, 4 viereckige Tische, viele Stühle, 3 Nachttischen, 2 Waschtische, 1 Regulator, verschied. Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Herd, verschied. Küchengeräth, vieles Wehzeug, Frauenkleider, Leppiche, Nippfachen, Bilder, Holz und Kohlen und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet

A. Oehler, Waisenrichter.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 15. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 vollst. Betten, 1 Bettstelle, Koff., Matratze u. Polster, 5 Kleider-schränke, 3 Kanapees, 6 Sessel, 1 Nippstischchen mit Marmorplatte, 6 verschied. Tische, 3 Stühle, 1 Bank mit eisernem Fuß, 4 Kommoden, 1 Kommode mit Schreibtafel, 1 Waschtisch und 1 Nachttisch, 1 Console mit Marmorplatte, 1 Badewanne, 1 eiserne Kaffette, 4 Nähmaschinen, 1 Opernglas, 4 Spiegel, 4 Delgemälde, 4 Delbrudbilder, 2 Stahl-tische, 1 Regulator, 19 Wandteller, 1 türk. Baie, 11 Bände Meyer's Conversationslexikon, 1 Käfig mit 1 Kanarienvogel, 6 Pfandscheine, 1 gold. Her-rentemontuhr mit gold. Kette, 1 gold. Broche, 2 gold. Ohrringe, 1 silb. Besteck in Etui, 2 Fässer (117 u. 138 Liter), 2 Fässer mit 161 u. 166 Liter Weißwein, 35 Flaschen verschied. feine Weine, 17 Flaschen Champagner, 8 Flaschen Kaisersect, 6 Korb-flaschen mit ca. 97 Liter verschied. Liqueure und 8900 Cigaretten; hieran anschließend im Hause Waldhornstraße 39: 1 eiserner Herd.

Karlsruhe, den 11. September 1896.

Eisenstein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

21. Dienstag den 15. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfand-leihers Herrn Karl Daunbacher die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 2400 bis Nr. 3300, als:

Herren- und Frauenkleider, Wehzeug, Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel, 1 alte Bioline im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 14. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Tisch, 1 Waschtisch und 1 aufgerichtetes Bett.

Karlsruhe, den 10. September 1896.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*31. Bernhardstraße 5 ist eine schöne Par-terrewohnung von 4 oder 6 Zimmern, Badeinrichtung, 2 Kellern, Waschküche, Trockenschrank und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

* Lessingstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Anzusehen von 9 Uhr ab.

*21. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Luisestraße, nächst der Müppurrerstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend, in einem ruhigen Hause, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luise-straße 73 a, 2. Stock.

*21. Luisestraße 75 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober um den billigen Preis von 450 M. zu vermieten. Näheres daselbst.

* Marienstraße 50 ist auf 1. Oktober der 2. Stock von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller in ruhigem, neuem Hause zu vermieten. Zu erfragen parterre.

21. Marienstraße 83 ist im 5. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an eine solide, ruhige Person oder an ein kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Müppurrerstraße 42 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*31. Scheffelstraße 34 ist wegen Wegzug im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Mansarde zu vermieten. Näheres Auskunft im zweiten Stock.

* Auf 1. Oktober oder später ist eine kleine Hinterhaus-Wohnung, freundlich nach einem Gärtchen zu gelegen, um den jährlichen Mietzins von 200 M. an Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In der Westendstraße ist ein Mansardenzimmer nebst Küche, Kammer und Keller auf 1. Oktober oder später an eine ältere, solide Person zu vermieten. Näheres Auskunft bei Herren Architekten Fischer & Bischof, Sofienstraße.

*61. Im Neubau Marienstraße 87 sind 8 Wohnungen von je 3 Zimmern und eine solche von 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Franz Iselt, Blechner, Marienstraße 59, parterre.

Herrschaftswohnung.

* Bismarckstraße 81 ist die Bel-Etage sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

31. Waldhornstraße 21 ist eine freundliche Mansardenwoh-nung im Vorderhaus von zwei großen Zimmern, Küche, Keller u. zu 300 M. auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

Redtenbacherstraße 16

sind 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 7 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 23. d. Mts. oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

31. Gartenstraße 32

ist wegen Verziehung der 3. Stock von 6 Zimmern, Badekabinett nebst Zugehör sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten, worüber der Eigentümer im 2. Stock Auskunft erteilt.

Wohnung zu vermieten.

31. Kaiserplatz, Amalienstraße 89, ist der 2. Stock von 6 Zimmern, 3 Mansarden u. per 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*21. Eine Wohnung von 2—3 Zimmern wird von einer kleinen Familie (4 Personen) in der Weststadt, Mühlburg oder Grünwinkel auf 1. Oktober gesucht. Angebote mit Preisangabe unter W. N. 100 postlagernd Grünwinkel.

*21. Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör wird womöglich in Mitte der Stadt, auch Südstadt, bis 23. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter „Wohnungs-Gesuch“ im Bayerischen Hof hier abzugeben.

* Eine kleine Familie sucht auf 1. Oktober im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 2-3 Zimmern. Offerten unter Nr. 6544 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

in gutem Hause eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober; vierter Stock ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6546 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Karlstraße 62 ist im Hinterhaus, parterre, ein gut möbirtes Zimmer auf sofort zu vermieten.

* 3.1. Marienstraße 45 ist im 2. Stock ein zweifenstriges, gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Kaiserstraße 177 im Seitenbau, 3. Stock links, ist ein gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension auf den 1. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Kriegstraße 91 sind per sofort oder später 2 fein möbirtes Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit Balkon zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Ein schönes, freundliches, gut möbirtes Zimmer mit besonderm Eingang in einem bessern Hause ist auf den 15. September an einen soliden Herrn zu vermieten: Amalienstraße 77 im Seitenbau, parterre links.

* 2.1. Zwei solide Arbeiter können Wohnung nebst Kost erhalten: Steinstraße 10, 3. Stock.

* Lessingstraße 15 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 ist ein einfach möbirtes Mansardenzimmer mit Kost sofort zu vermieten.

* Ein möbirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 94 im 4. Stock.

* Ein unmöbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 17 im Hinterhaus, parterre.

* Lessingstraße 20 ist im 3. Stock bei einer kleinen, kinderlosen Familie ein freundliches, gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches Mansardenzimmer ist an einen oder an zwei solide Arbeiter zu vermieten: Gottesauerstraße 29 im 5. Stock.

* Kaiserstraße 27 ist im 2. Stock ein kleines Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 31 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer sofort oder auf 18. September zu vermieten.

* Ruppurterstraße 24 a, eine Treppe hoch, ist ein fein möbirtes Schlafzimmer mit Balkon zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer (wenn verlangt auch besseres Wohn- und Schlafzimmer) ist per sofort oder später an einen anständigen Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten: Schützenstraße 86, 2. Stock.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist an einen soliden ruhigen Herrn zu vermieten: Douglasstraße 1, 3. Stock.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 44, 3. Stock links.

* 2.1. Steinstraße 10, eine Treppe hoch, ist ein möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Schützenstraße 12 ist im 4. Stock rechts eine Mansarde an einen soliden Arbeiter sofort oder später zu vermieten.

* Ein freundlich möbirtes Zimmer mit besonderm Eingang ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 61 im zweiten Stock.

* Ein gut möbirtes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 15. September an einen soliden Herrn zu vermieten: Lessingstraße 20, parterre.

* Bähringerstraße 26 ist im 2. Stock sofort ein einfach möbirtes Zimmer auf 14 Tage billig zu vermieten.

* Zimmer, gut möbirt, an einen soliden Herrn per sofort oder später billig zu vermieten: Morgenstraße 2, parterre rechts.

* Bürgerstraße 5 ist im 2. Stock ein hübsch möbirtes, zweifenstriges, nach der Straße gehendes Zimmer mit besonderm Eingang sofort oder später zu vermieten.

* Ein hübsch möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen bessern Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 27, zwei Treppen hoch.

* Ein einfach möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort an einen Arbeiter oder ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 30, 3. Stock.

* 3.1. Göttestraße 54 ist im 3. Stock ein geräumiges, unmöbirtes Zimmer mit besonderm Eingang auf 23. September oder später zu vermieten. Einzug von 11 bis 1 Uhr.

* Adlerstraße 32 ist ein freundliches, einfach möbirtes Mansardenzimmer auf sofort an ein anständiges Fräulein oder einen Arbeiter zu vermieten. Näheres im Bäderladen.

* 2.1. Marienstraße 19, eine Treppe hoch, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbirtes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Marktgrafenstraße 40 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein unmöbirtes Zimmer nebst kleinem Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Adlerstraße 18 a ist im 2. Stock ein Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* 3.1. Waldhornstraße 21, Vorderhaus, eine Treppe hoch, ist ein großes, unmöbirtes Zimmer zu 25 M. per Monat per 1. November oder früher zu vermieten.

* Schillerstraße 16 links ist ein fein möbirtes Zimmer an einen bessern Herrn sofort oder später zu vermieten.

Ein einfach möbirtes Zimmer ist an einen oder an zwei Arbeiter billig zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus, zwei Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbirtes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich oder später an solche Arbeiter zu vermieten: Kaiserstraße 187, Hinterhaus, 2 Stiegen hoch.

Mitbewohner-Gesuch.

In ein einfach möbirtes Zimmer mit 2 Betten wird sogleich ein solider Herr als Mitbewohner gesucht: Bähringerstraße 27, 2 Stiegen hoch.

Zu vermieten.

* 4.1. Bähringerstraße 110 ist ein Kontor nebst großem Magazinraum sowie Keller auf 1. November oder 1. Dezember zu vermieten.

Lagerräume.

* 4.1. Das Hintergebäude unseres Hauses Kaiserstraße 166, in welchem bis jetzt eine Fahrradhandlung mit Reparaturwerkstätte betrieben wird, ist per 23. Oktober d. J. als Lagerraum oder sonst an ein ruhiges Geschäft zu vermieten.

Gebüder Hirsch.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Beamter sucht auf 15. September ein oder zwei gut möbirtes Zimmer in hübscher Lage. Offerten bittet man gefälligst unter Nr. 6566 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Zimmer mit 2 Betten in der Nähe der Akademiestraße wird auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe abzugeben: Waldstraße 35 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Auf den 1. Oktober wird von einer einzelnen Dame ein gut möbirtes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 6543 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Zimmer

mit Pension wird auf 1. Oktober von einer Verkäuferin in Mitte der Stadt gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6549 entgegen.

Belles, unmöbirtes Zimmer

(auch im Hinterhaus) zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6545 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* 2.1. Ein anständiges Fräulein sucht in einem Privat Hause Kost und Wohnung zu möglichem Preise. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6550 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen findet auf 1. Oktober Stelle: Douglasstraße 4, parterre.

* Auf 1. Oktober wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und die übrigen Arbeiten pünktlich verrichtet: Akademiestraße 63, parterre.

* Ein Mädchen für Küche und Haushaltung auf sofort oder 1. Oktober gesucht: Steinstraße 27 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Zimmerarbeit pünktlich besorgt, wird auf 1. Oktober in eine kleine Haushaltung gesucht: Hirschstraße 61, 3. Stock.

* Auf 1. Oktober wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches in allen Hausarbeiten bewandert ist, gesucht. Zu erfragen Karlstraße 24 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und nähren kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Eitlingerstraße 17 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Oktober Stelle: Sichel 8, zwei Treppen hoch.

* 2.1. Ein gefehrtes, tüchtiges Hausmädchen und ein nettes Kindermädchen für sofort oder später gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im 2. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Grenzstraße 5, parterre.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. Oktober Stelle: Bähringerstraße 26, parterre.

Ein junges Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet und etwas nähren kann, findet gute Stelle: Umlandstraße 9 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf 1. Oktober Stelle. Näheres Berberplatz 45 im Laden.

* Ein starkes, fleißiges Mädchen, welches Hausarbeiten verrichtet, sowie waschen und putzen kann, findet auf 1. Oktober Stelle. Näheres zu erfragen Adlerstraße 41 im Laden.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Empfehlungen besitzt, wird wegen Verheirathung des seitherigen Mädchens auf 1. Oktober gesucht: Friedenstraße 10, 3. Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, wird auf 15. September oder 1. Oktober gesucht: Akademiestraße 20, parterre.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 144 im Laden, Eingang Karlstraße.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet auf 1. Oktober Stelle: Ludwig-Wilhelmstraße 11 im 1. Stock.

* Ich suche zum 1. Oktober ein braves und fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht.

Frau Dr. Hecker,
Belfortstraße 11, 2. Stock.

* 2.1. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und in allen Hausarbeiten bewandert ist, wird für 1. Oktober gesucht. Nur Mädchen mit guten Zeugnissen möchten sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein jüngeres, fleißiges, ehrliches Mädchen, wenn auch vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Oktober gute Stelle. Näheres Wilhelmstraße 8, parterre.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich häuslichen Hausarbeiten willig unterzieht, sowie ein Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, finden auf 1. Oktober Stelle. Näheres Kronenstraße 25 im 3. Stock.

* 2.1. Tüchtiges, sauberes Zimmermädchen, welches sehr gut nähren kann, in ein größeres Herrschaftshaus auf 1. Oktober gesucht. Gute Zeugnisse aus Herrschaftshäusern Bedingung. Offerten unter Nr. 6551 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, sowie auch häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf 1. Oktober gute Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 23 im 2. Stock.

* Ein junges, katholisches Mädchen vom Lande von 16-17 Jahren für die häuslichen Arbeiten gesucht auf 1. Oktober. Näheres Kronenstraße 12, 3 Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle auf 1. Oktober. Näheres Jähringerstraße 30, parterre.

Ein zuverlässiges, solides Dienstmädchen, welches auch etwas nähen kann, wird auf kommissives Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 99 im 3. Stock links.

* 2.1. Gesucht wird ein anständiges Mädchen, welches schon gedient hat, auf 1. Oktober in einen kleinen Haushalt. Zeugnisse erwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig der Hausarbeit fügt, wird auf 1. Oktober gesucht. Nur solche, die schon gedient haben und gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden: Westendstraße 19 im untern Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet, wird auf 1. Oktober gesucht von Frau Obermedizinalrath Arnsperger.

Anmeldungen von 8-10 Uhr: Amalienstraße 79.

* Gesucht auf 1. Oktober ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht sowie auch nähen und bügeln kann, zu einer einzelstehenden Dame. Näheres Ludwigplatz 40 b im 2. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch das Zimmerreinigen versteht, findet auf 1. Oktober d. J. eine Stelle. Näheres Balbstraße 41, eine Treppe hoch links.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Markgrafenstraße 36 im Laden.

* Auf 1. Oktober wird ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und auch nähen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, in einen kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen Akademiestraße 36 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. Oktober Stelle: Hirschstraße 1, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht bis 1. Oktober: Kaiserstraße 105, 3 Treppen hoch.

Ein jüngeres, braves Mädchen, womöglich vom Lande, welches die häuslichen Arbeiten willig besorgt und dabei das Kochen erlernen will, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Sofienstraße 81 b, parterre.

2.1. Gesucht per 1. Oktober ein gesetztes Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, auch etwas Hausarbeit mitbesorgt und im Besitze guter Zeugnisse ist. Lohn per Vierteljahr 50 M. Sich zu melden: Kaiserstraße 158, 2 Treppen hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht sofort Stellung in einem bessern Hause als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Kaiser-Allee 27.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches selbstständig kochen kann und in den Hausarbeiten erfahren ist, sucht auf 1. Oktober in einem guten Hause Stelle. Zu erfragen Sonntag Nachmittag von 1/2 bis 6 Uhr: Westendstraße 34, 1. Stock.

M. Stelle sucht auf 1. Oktober eine Köchin mit sehr guten Empfehlungen, welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und Hausarbeit mitbesorgt, durch Frau Wörzopf, Kaiserstraße 32.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle auf's Ziel. Näheres Luisenstraße 38 im 2. Stock. Zu sprechen Nachmittags von 4-6 Uhr.

Kapital-Gesuch.

3.1. Eine gut gesicherte H. Hypothek von 25 000 Mark, zu 4 1/2% verzinst, wird per 23. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 6542 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei tüchtige Bauzeichner

werden per sofort gesucht bei C. Siegrist, Viktoriastraße 17.

Zu alsobald. Eintritt gesucht: ein solider junger Restaurations-Kellner.

Photogr. und Zeugnis-Abschr. einzusenden. Ketterer, Bahnhof-Hotel, Offenburg.

Tüchtige Verkäuferinnen

werden per sofort zu engagieren gesucht. Nur Damen aus der Kurz-, Weiß- und Wollwarenbranche wollen sich melden.

Herm. Schmoller & Co.

Köchin-Gesuch.

* 2.1. Gesucht auf 1. Oktober ein fleißiges, solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Kriegstraße 65 im 3. Stock.

Eine Köchin und ein Kinderfräulein

gesucht. Näheres Kriegstraße 42, zwei Treppen hoch. * 3.1.

Gesucht

wird auf 1. Oktober ein Mädchen, welches im Besitze von guten Zeugnissen ist und Liebe zu Kindern hat. Näheres Klappertstraße 27 im zweiten Stock links.

Stelle-Antrag.

* 2.1. Ein der Schule entlassener williger Junge findet gegen sofortige Bezahlung dauernde Stelle. Näheres bei Maywald, Leffingstraße 39.

Habe mich in Karlsruhe als

Zahntechniker

niedergelassen und bitte um gütigen Zuspruch.

Sprechstunden:

Werktag 9-12 Uhr.
2-6 Uhr.
Sonntag 10-12 Uhr.

J. Klemann, Zahntechniker,

Nowack-Anlage 19, eine Treppe hoch.

Badesalze,

Rappenauner, Stassfurter, Kreuzbacher, Rehmer und ächtes Meersalz bei

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

William Lasson's Hair-Elixir

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare, sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln un- streitig den ersten Rang ein.

Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu erzeugen - (denn ein solches Mittel giebt es nicht, wenschon dies von manchen anderen Tincturen in den Zeitung n fälschlich behauptet wird) - wohl aber stärkt es die Kopfhaut und die Haarwurzeln derartig, dass das Ausfallen des Haares in kurzer Zeit aufhört und sich aus den Wurzeln, so lange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche praktische Versuche erprobt und festgestellt ist.

Auf die Farbe des Haares hat dieses Mittel keinen Einfluss, auch enthält es keinerlei der Gesundheit irgendwie schädliche Stoffe.

Preis per Flacon: 4 Mk. 50 Pf.

In Karlsruhe ist dieses Elixir zu haben beim: Hoffriseur L. Hämer, Marktplatz 5,



2.1. Wir suchen für sofort oder auf Oktober einen

Lehrling

aus guter Familie gegen monatliche Vergütung. Hirt & Sick Nachfolger, Special-Seidenwaaren-Haus.

Zum 1. Oktober a. c. suche ich einen

Lehrling

mit guter Schulbildung. Bedingungen günstig.

O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz), Musikalien- u. Musikinstrumentenhdlg.

Kaufmännische Lehrstelle

findet auf meinem Kontor per sofort oder später unter Garantie für gewissenhafte und gute Ausbildung ein junger Mann mit besseren Schulkenntnissen und aus reichhaltiger Familie.

A. Metzger,

Papierwaarenfabrik Karlsruhe, Balbhornstraße 21.

Modes.

Ein junges Mädchen aus besserer Familie, welches sich im Ladengeschäft ausbilden will, ebenso ein Mädchen, welches das Buchmachen gründlich erlernen will, finden per sofort Aufnahme.

L. Weiss, Buchgeschäft, Herrenstraße 22.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein jüngeres Mädchen mit guter Schulbildung findet bei uns Beschäftigung und dauernde Anstellung.

Buch- und Kunstdruckerei Doering.

Beschäftigungs-Antrag.
 * Ein ordentlicher, der Schule entlassener Junge findet leichte, dauernde Stellung bei sofortiger Bezahlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsstelle
 an eine saubere, alleinstehende Person zu vergeben für die Morgens- und Mittagsstunden auf 16. September. Nur solche, welche nicht entfernt wohnen, wollen sich melden: Scheffelstraße 62, 4. Stock links.

Eine tüchtige Frau
 für einen Monatsdienst wird gesucht: Birkel 18.

Ein jüngerer Laufbursche
 wird sofort gesucht bei
S. Nathansohn, Kaiserstraße 56.

Stelle-Gesuch.
 * Ein einfach gebildetes Fräulein wünscht Stelle zu größeren Kindern. Näheres Kaiserstr. 20, 1. Stock.

Ein braves Zimmermädchen,
 welches nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 219.

Beschäftigungs-Gesuch.
 * Eine ältere Frau, welche im Nähen, Stricken und Bügeln sehr tüchtig ist, sucht Beschäftigung. Näheres Bahnhofstraße 38, 3. Stock.

Verloren.
 21. Dienstag Abend wurde während der Illumination im Gedränge ein schwarzes, durchbrochenes Cape verloren. Der Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung in den Laden links Kaiserstraße 38 zu senden.

Gefunden
 wurde am 9. September auf Tribüne B, ein Sonnenschirm. Derselbe kann im Rathhaus Zimmer Nr. 56 in Empfang genommen werden.

Ein kleines Geschäft,
 gut gehend, ist auf Oktober zu vergeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Den verehrten Herrschaften
 Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Kommt wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 21.

— Hierdurch zeige ich die Eröffnung von meinem in dies. Monat beginnenden

Tanz-Unterricht
 ganz ergebnis an. Es finden folgende Kurse statt:
Privat-Zirkel von 4, 8 u. 12 Paaren.
 Honorar 30 M. à Berl.
 Unterr. Lokal Hotel „Erdbrunn“ u. „Monopol“.
Allgemeine Kurse an Wochentagen in der „Rose“.
 Honorar 20 M. à Berl. Auch empfehle ich mich zum Erstellen von Extra-Stunden in Privat-Häusern sow. einzelne Stunden an Damen u. Herren getrennt zu jeder Tageszeit. Gest. Meldungen erbitte
Hirschstr. 44. Paul Wieck, Ad. u. s. k. Nachf.

Zu Festlichkeiten
 empfiehlt
 als vorzüglichsten französischen Champagner
„Vix-Bara“
 Avize in der Filiale Schiltigheim i. E. auf Flaschen gefüllt zu Originalpreisen,
 per Flasche M. 1.—, M. 1.50, M. 3.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
 Akademiestraße 20.
 Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen
 empfiehlt
Georg Oehler, Hofkonditor,
 Herrenstraße 18, Telephon 352.

Friedrich Blas.

DEUTSCHE FACHER-AUSSTELLUNG 1894

GROSS-HOFLIEFERANT. F. WOLFFU. SOHN'S DETAIL.

HOLZWAAREN. BRONCEWAAREN. REISERTEKEL. TRAUERSCHMUCK. PARFUMIEN. SEIFENWÄLLERART. TOILETTEARTIKEL.

MARJOLIKEN. GLAS PORZELLAN. LEDERWAAREN.

FÄCHER JEDER ART. FORTWAHREND EINGANG VON NEUHEITEN.

FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213

104 KAISERSTRASSE 104 Karlsruhe ECKE DER HERRENSTRASSE

Für Umtausch und sichere Kapitalanlage.

5.1.

Im Hinblick auf die Conversion der 4% Bayerischen Staats-Obligationen und die ebenfalls in allernächster Zeit drohende Bins-reduction der 4% Württembergischen, Badischen, Preussischen Staats-Obligationen empfehle ich gegen dieselben (welche ich zu den höchsten Tagescoursen übernehme) die eben erschienenen

4% neuesten Frankfurter Hypotheken-Kreditverein-Pfandbriefe

bis 1907 unkündbar à 105 1/8 %

mit halbjährigen Binscoupons per 1. März und 1. September und in Stücken von Mark 5000, 2000, 1000, 500, 200 und 100 nach Wahl des Auftraggebers als sicherste und ver-hältnismäßig billigste Kapitalanlage mit längstem Unkündbar-keitstermin.

Albert Schwarz, Stuttgart,
 Bankgeschäft, Kronenstraße 33.

Geschäftsbücher-Fabrik, Buch- u. Steindruckerei

J. C. König & Ebhardt

HANNOVER.

Prämirt mit der Königlich Preussischen Goldenen Staats-Medaille, sowie mit den höchsten Auszeichnungen auf allen Welt- und vielen anderen Ausstellungen.

General-Vertretung für Karlsruhe und Umgegend bei

Ludwig Zipperer, Karlsruhe

Papier- und Schreibwaarengrosshandlung
 123 Kaiserstrasse 123.

Alle couranten Liniaturen stets am Lager. Extra-Anfertigungen in kürzester Frist.
 Vervollkommener Metall-Draht-Einband. Verkauf zu Fabrik-Preisen.

Kaiserstrasse Nr. 123. Telephon Nr. 126.

Habe mich als pract. Arzt hier niedergelassen.

Dr. med. Bernhard Wehrle,

bisher Assistenzarzt im städt.
Krankenhaus.

3.1. Wohnung: **16 Zirkel 16,**
Kaffee Seyfried.

4.1. Die Conditorei von
Michael Giebel,

Waldstraße 49, Sofienstraße 26,
hält sich bestens empfohlen.
Reichste Auswahl **Torten, Obstkuchen,**
Bäckwerke.
Gefrorenes. Schlagrahm.
Cafézimmer.

Emil Röderer, Conditior,

— **Zähringerstraße 21,**
empfiehlt täglich frisches Kaffee- und Thee-
gebäck, diverse Kuchen, Torten und
Stückbäckereien, sowie Desserts.
Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt
Abgabe von Vereinswegenmarken.

on **Theehandlung** on
gros détail

von

S. Blum,

Adlerstraße 13, parterre,
Fein Laden,

empfiehlt ihre vorzüglichsten Sorten

Thees

in allen Preislagen und Mischungen.
Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund
Engrospreise.

Vanille

in der feinsten Qualität.

3.3. **Zwiebelkuchen**

sowie verschiedene **Obstkuchen** jeden
Sonntag bei

Fr. Rössler, Marktgrafenstraße 36.

Extrafine

Milchbrode

von Morgens $\frac{1}{2}$ 6 Uhr an warm bei

Georg Bauer,

Waldstraße 3.

4.1. **Säringe**

jeder Art, gefalzen und mariniert.

Fritz Klein, Zähringerstr. 34.

Den Hausfrauen zur gefl. Beachtung!

MAGGI'S Suppen-
würze

bei **Viktor Merkle, Kaiserstraße 160.**

Die Original-Fläschchen von 65 Pfg. werden zu
45 Pfg. und diejenigen à R. 1.10 zu 70 Pfg. mit
Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Täglich frische, garantiert reine

Eiernudeln

für Suppen u. Gemüse, eigenes Fabrikat,
empfiehlt

Georg Bauer.

Statt jeder besondern Anzeige.

Todes-Anzeige.

* Tiefbetrübt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung,
daß unser lieber Sohn

Friedrich Moschberger, Rechtspraktikant,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 27 $\frac{1}{2}$ Jahren heute Nachmittag $\frac{1}{2}$ 4 Uhr
sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Moschberger, Postmeister,
Friederike Moschberger, geb. Seiler,
Lina Bartenbach.

Ettlingen, den 11. September 1896.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des
Friedhofes aus statt.

Statt jeder besondern Anzeige.

Tiefbetrübt theile ich Verwandten, Freunden und Bekannten
mit, daß mein vielgeliebter Gatte

Fritz Schnetz,

Amtsrevident,

heute früh 8 $\frac{1}{2}$ Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von
nahezu 39 Jahren sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Mathilde Schnetz.

Pforzheim, den 12. September 1896.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 4 Uhr von der
Leichenhalle in Karlsruhe aus statt.

Neu eröffnet, Café I. Rangs

Wiener Café Central,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz-Ecke.

Vorzügliches **Pilsener Bier** aus dem bürgerlichen Brauhaus in
Pilsen sowie **Münchener Kindlbräu, 3 Billards.**

M. Schmeidler, Cafetier.

3.1.

Jubiläums-Festzug
(Befleidungs-Gruppe).

* Unserm verehrten Gruppenführer Herrn **Franz Schmidt** für seine auf-
opfernde und unermüdete Thätigkeit zum Gelingen unseres Festwagens sagen herz-
lich Dank

Sämmtliche Betheiligten der Befleidungsgruppe.

Regenmäntel, Jaquettes, Capes, Kragen, Radmäntel, Abendmäntel, Kindermäntel, Kinderjäckchen, Golf-Capes etc.

empfehlen von den einfachsten bis zu den hochelegantesten Genres
in unübertrefflich großer Auswahl

zu den anerkannt billigsten Preisen am Platze

Kaiser- u. Lammstr.-
Ecke, **E. Cohen,** Kaiser- u. Lammstr.-
Ecke,
Special-Geschäft für Damen-Confection.

1893^{er} Oberländer

per Liter 60 Pfg.
in vorzüglicher Qualität empfiehlt
Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstraße 15.

Frau-Ninge,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier- und Ringfabrikant-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Alle Schulbücher,
Wörterbücher u. Atlanten,
neu und antiquarisch,
empfehlen zu billigsten Preisen

Zähringer-
strasse 94, **Müller & Gräff,** Seminar-
strasse 6,
63 Westendstrasse 63.
Schreibwaaren. Schreibwaaren.



Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.

13. bis mit 19. September:

Die Ocean-Dampfer

Hamburg-Amerika
mit Auswanderer-Verkehr.

Schulranzen u. Mappen M. Lautermilch, Sohn,
bei 3.1.
Ritterstraße 3.

Dirigent-Gesuch.

*21. Ein größerer Gesangverein hier sucht einen tüchtigen Dirigenten bei gutem Gehalt.
Offerten unter Nr. 6548 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Festplatz,

im großen Zelt.

Heute Sonntag den 13. September, Vormittags 11 Uhr,
Frühchoppen-Concert
der Artillerie-Kapelle.

Voranzeige.

Colosseum.

Mittwoch den 16. September

Gala-Eröffnungs-Vorstellung.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Auftreten von den ersten Artisten der Welt.

Gesellschaft Eintracht.

Die Herren Mitglieder werden hierdurch freundlichst ersucht, die diesjährige
Ergänzungswahl für den Engeren und Weiteren Ausschuss in der Zeit vom
14. bis einschließlich 28. September vorzunehmen.

Der Wahlkasten ist im unteren Gesellschaftslokale aufgestellt.
Karlsruhe, den 12. September 1896.

3.1.
Der Vorstand.



Spiegel & Wets,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

beehren sich den Eingang sämmtlicher Neuheiten in

eleganten fertigen Herren- u. Knaben-Kleidern

sowie Stoffen für

Anfertigung nach Maass

für die Herbst- und Winter-Saison ganz ergebenst anzuzeigen.

Wir sind vermöge unserer Masseneinkäufe und besonders günstiger Abschlüsse in der Lage, speziell diese Saison unserer werthen Kundschaft Vortheile zu bieten, wie sie im Vergleich zu den Qualitäten und der Verarbeitung hier nirgends geboten werden können.



In unserer Separat-Abtheilung

Anfertigung nach Maass

Streng feste Preise.

unterhalten wir stets ein großes Stofflager nur bester in- u. ausländischer Fabrikate und verweisen wir besonders auf einen Special-Artikel, gute dauerhafte Qualität in verschiedenen Farben und Dessins, wovon wir jeden Sackanzug nach Maass zu Mk. 65, jede Hose zu Mk. 18 Netto liefern.

Die Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Für Knaben und Jünglinge

bieten wir ebenfalls, speciell für diese Saison, überraschend große Auswahl dicker Neuheiten, wie:

Anzüge, Paletots, Mäntel, Capes, einzelne Cheviot, Ericot u. Buckskin-Hosen, einzelne Joppen etc.

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.



Spiegel & Wets,

Kaiserstraße 76,
Marktplatz.



Junker & Ruh-Oefen

mit eingriffigem Zeiger-Regulator,
anerkanntermassen die

beliebtesten Dauerbrenner

mit Mica-Fenstern und Wärme-Circulation von

Junker & Ruh

in **Karlsruhe** (Baden).

Unsere eingriffige Regulirung hat den grossen Vorzug, dass die Klappe für den direkten Abzug in keiner Stellung lediglich zwangsläufig ist, sondern jedem stärkeren Gasdruck selbstständig weichen kann und sich dann selbstständig wieder schliesst; ausserdem ist der Regulirungs-Mechanismus dem direkten Feuer entrückt und vor dem Nachtheil des Verziehens und aller damit zusammenhängenden Störungen geschützt.

Der Junker & Ruh-Ofen ist der vollkommenste aller Dauerbrenner.

Fortwährend neue, geschmackvolle Modelle.

Ueber 75,000 Stück im Gebrauch.

Vor Ankauf eines Ofens verlange man Preisliste und Zeugnisse.

Gebrauchsanweisung:

Man schiebe den Zeiger auf die gewünschte, in der Metallskala bezeichnete Feuerstärke.



Verkaufsstelle in der Fabrik,

Sofienstrasse 65, Ecke Sofien- u. Lessingstrasse,
ferner bei

**Hammer & Helbling, Heinrich Lange,
J. Ettliger & Wormser, L. J. Ettliger**
zu Fabrikpreisen. 6.1.



Erklärung.

Die von mir gegen Frau Lorens Himmelsbach ausgesprochene Beleidigung nehme ich als univahr zurück und leiste hiermit öffentliche Abbitte.
Karlsruhe, 6. September 1896.

Richard Halder.

5.3. **Feinste Singvögel,**
Nachtigallen, Sprosser, Grassmäcken, Singdrosseln, Amseln, Lerchen etc., streng reell.
W. Weisser, Wahlershanen-Cassel.
Bei Anfragen Rückporto erbeten.

Sonntagsverein.

für aus der Schule entlassene Mädchen.

Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
Sofienstrasse 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Kinematograph - Lumière.

Stadtgartentheater - Ausstellungshalle.

Von Sonntag den 13. September ab
Neues Programm.

Darstellungen jede halbe Stunde von Morgens 9 Uhr an.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.